

THOMAS MANN LECTURES

ETH zürich

Thomas-Mann-Archiv

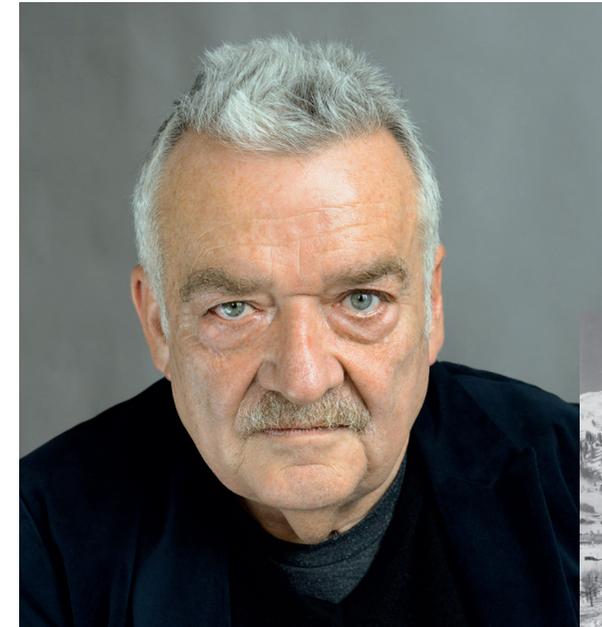
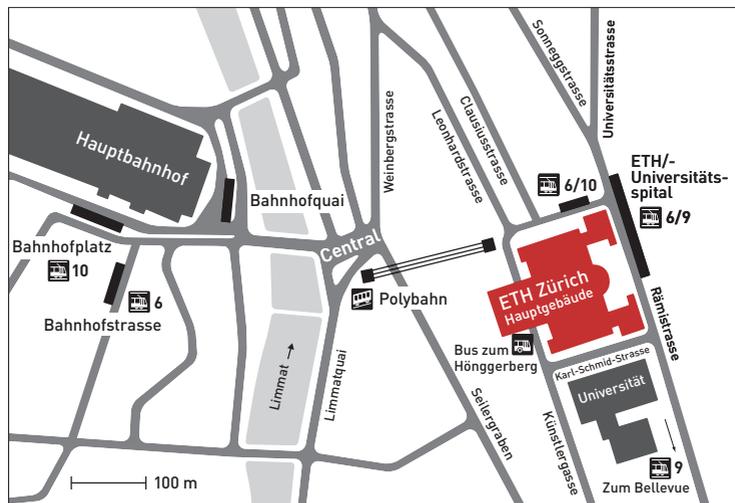
Informationen und Anmeldung

Weitere Informationen zur Lecture und zur Anmeldung finden Sie auf der Website des Thomas-Mann-Archivs: www.tma.ethz.ch/lectures

Auch die achte Thomas Mann Lecture wird aufgezeichnet und nach der Veranstaltung auf der Website des Thomas-Mann-Archivs veröffentlicht.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
tma@library.ethz.ch oder +41 44 632 40 45

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis zum
22. November 2024 via QR-Code:



8. Thomas Mann Lecture

IST DER «ZAUBERBERG» ZU RETTEN?

mit Hans Ulrich Gumbrecht

Dienstag, 3. Dezember 2024
ETH Zürich, Audi Max, HG F 30



ETH-Bibliothek

D GESS

THOMAS MANN LECTURES

Die Thomas Mann Lectures der ETH Zürich

Jährlich wird eine international renommierte Persönlichkeit der Literaturwissenschaft an die ETH Zürich eingeladen. Die Vortragsreihe der Thomas Mann Lectures zielt auf grundlegende und aktuelle Fragestellungen, die vom Werk Thomas Manns ausgehen, und richtet sich sowohl an die interessierte Öffentlichkeit als auch an ein wissenschaftliches Publikum.

Vortrag

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans Ulrich Gumbrecht

Der deutsch-amerikanische Literaturwissenschaftler Hans Ulrich Gumbrecht gehört zu den herausragenden Intellektuellen unserer Zeit. Seine weitgespannte Forschungsarbeit reicht von der Geschichte der spanischen Literatur bis zu Fragen unserer «brüchigen Gegenwart».

In seinem Vortrag geht Gumbrecht auf ein Spannungsverhältnis ein, in das Thomas Manns Roman «Der Zauberberg» (1924) mit seinem Aufstieg zum Literaturklassiker gerät. Denn seinen Status als Jahrhundertroman bezieht der Text aus der Vorstellung, dass er zeitlosen ästhetischen Wert besitzt und Faszinationen weckt, die von der Entstehungszeit sowie seiner Lektüre unabhängig sind. Dabei versucht der Roman aber gerade, eine historisch besondere Welt darzustellen und diese aus der Sicht einer ihr nachfolgenden, anderen Welt zu betrachten.

Das 100-Jahr-Jubiläum des «Zauberbergs» nimmt Gumbrecht zum Anlass, um grundsätzlich nach der Beziehung zwischen Literaturästhetik und historischem Verstehen zu fragen.

8. THOMAS MANN LECTURE

Ist der «Zauberberg» zu retten? Gedanken über Literaturästhetik und Geschichtlichkeit

Dienstag, 3. Dezember 2024
18.00–19.00 Uhr
Audi Max, ETH Zürich, HG F 30

Begrüssung

Dr. Rafael Ball
Direktor der ETH-Bibliothek

Einleitung

Prof. Dr. Andreas Kilcher
Kuratoriumspräsident

Vortrag

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans Ulrich Gumbrecht
Albert Guérard Professor in Literature, Emeritus (Stanford);
Distinguished Professor of Romance Literatures (Hebrew University
Jerusalem); Distinguished Emeritus Professor (Universität Bonn)

Mit anschliessendem Apéro